

Niederschrift

über die **öffentliche** Sitzung des Bauausschusses am Montag, den 27. November 2017, 18.00 Uhr im Rathaus, Sitzungssaal.

Anwesend waren:

1. Bürgermeister	Rasp Franz
Gemeinderat	Rasp Sebastian
Gemeinderat	Wiltsch Peter
Gemeinderat	Hözlwimmer Helmut
Gemeinderat	Schmidt Florian
Gemeinderat	Schwab Richard
Gemeinderätin	Plenk Rosi
Gemeinderat	Aschauer Georg
Gemeinderat	Leubner Manfred

Entschuldigt waren:

Es wurde ordnungsgemäß geladen. Den Vorsitz führte der 1. Bürgermeister.

Als fachkundige Personen waren zugegen:

Geschäftsleiter	Kurz Anton
Marktbaumeister	Hasenknopf Peter
Leiter rechtl. Bauwesen	Hözl Markus

Der Bauausschuss fasste nachfolgende

Beschlüsse:

1. Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses am Kranzbichlweg 5

Dem Bauantrag Stefan Giritzer zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses am Kranzbichlweg 5 wird gemäß vorliegender Planung des Staatl. gepr. Bautechnikers Michael Liebl, Ramsau, vom 21.10.2017 zugestimmt.

Beim märktischen Wasserwerk ist ein Antrag auf Wasserbezug zu stellen.

Anfallende Quell-, Drainage- sowie Hof- und Dachwässer dürfen nicht in den märktischen Fäkalienkanal geleitet werden. Sie sind ordnungsgemäß zu beseitigen.

Die im Grundstück liegende Trinkwasserhauptleitung muss ggf. umverlegt werden. Dies ist rechtzeitig vor Baubeginn mit dem märktischen Wasserwerk abzustimmen.

2. Tekturplan zum Ersatzbau und zur Erweiterung des bestehenden Betriebsleiterwohnhauses durch Einbau von zwei Ferienwohnungen, Erweiterung der bestehenden Altenteilerwohnung mit Einbau einer Widerkehre und Überdachung der Miststätte, Gmerk 19

Dem Tekturplan Anton Lienbacher zum Ersatzbau und zur Erweiterung des bestehenden Betriebsleiterwohnhauses durch Einbau von zwei Ferienwohnungen, Erweiterung der bestehenden Altenteilerwohnung mit Einbau einer Widerkehre und Überdachung der Miststätte am Anwesen Gmerk 19 wird gemäß vorliegender Planung des Staatl. gepr. Bautechnikers Christian Herzinger, Berchtesgaden, vom 3.11.2017 zugestimmt.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich das Vorhaben im Bergsenkungsgebiet „Hahnrain“ befindet.

Die Abflusssituation der Oberflächenwässer darf durch das geplante Bauvorhaben nicht verschlechtert werden.

Anfallende Quell-, Drainage- sowie Hof- und Dachwässer dürfen nicht in den märktischen Fäkalienkanal geleitet werden. Sie sind ordnungsgemäß zu beseitigen.

Hinweis:

Beim märktischen Wasserwerk ist ein Änderungsantrag auf Wasserbezug zu stellen.

3. Informationen und Anfragen

- 1. Bürgermeister Franz Rasp informiert, dass folgende Vorgänge auf dem Verwaltungsweg erledigt wurden:
 - 11.10.2017: 2. Tektur der Penny-Markt GmbH, vertr. durch Herrn Christian Hoffmeister zur Verkaufsflächenerweiterung durch Herausnahme von Trockenbauwänden bei einem Discountmarkt (Penny) in der Koch-Sternfeld-Str. 1
 - 24.10.2017: Tekturplan des Landkreises Berchtesgadener Land, vertr. durch Herrn Landrat Georg Grabner zum Anbringen von Notleitern am Gebäude der Berufsfachschule für Holzschnitzerei und Schreinerei in der Bergwerkstr. 5
 - 25.10.2017: Bauantrag Dr. Christian Münster zur Nutzungsänderung einer ehem. landw. Maschinenhütte in eine Gerätehütte mit geringfügiger Erweiterung und Errichtung einer Stützmauer auf Fl. Nr. 461/4 der Gemarkung Au, Nähe Sonnenbichlweg
 - 26.10.2017: Tekturplan der SInVest GeWoBau GmbH & Co. KG, vertr. durch Herrn Georg Schöndorfer zum Neubau von zwei Mehrfamilienhäusern mit einer Tiefgarage an der Kälbersteinstr. 10

- Im Weiteren informiert 1. Bürgermeister Franz Rasp, dass der Bauantrag zum Wiederaufbau des durch Brand zerstörten Stadelteils am Perlerlehen unmittelbar nach Eingang auf dem Verwaltungsweg erledigt wird.
- GR Sebastian Rasp fragt nach, wie es hinsichtlich des Bauzeitenplans und der Kostenentwicklung beim Bauabschnitt III am Feuerwehrhaus steht.

Marktbaumeister Peter Hasenknopf erklärt, dass man unter Berücksichtigung der aufgetretenen Verzögerungen zu Beginn der Baumaßnahme nun wieder im Zeitplan liegt und die Kostenentwicklung sich im genehmigten Rahmen bewegt.

- GR Helmut Hölzlwimmer teilt mit, dass Beschwerden an ihn herangetragen worden sind, dass auf der neu asphaltierten Stichstraße von der Königsseer Straße in Richtung Triftsteg des Öfteren zu schnell gefahren wird.

1. Bürgermeister Franz Rasp erklärt, dass es sich hierbei um eine Ortsstraße mit Beschränkung auf 50 km/h handelt, diese Geschwindigkeit dort jedoch normalerweise nicht erreicht werden kann. Dennoch werde man einen Hinweis an die Lebenshilfe geben, dass diese zumindest auf ihre Mitarbeiter und Lieferanten einwirkt.

- GR Richard Schwab gibt die Beschwerde eines Anwohners in der Scheffau weiter, welcher von der Vollsperrung der Reckensbergstraße betroffen war, ohne dass es eine Vorinformation gegeben hat.

Marktbaumeister Peter Hasenknopf erläutert, dass die Vollsperrung nicht durch die Kanalbaumaßnahme des Marktes Berchtesgaden verursacht wurde, sondern im Zusammenhang mit der Erneuerung des Teilabschnittes der Kreisstraße am Reckensberg steht, welche aber in der Zuständigkeit des Landkreises liegt.

- GRin Rosi Plenk moniert, dass die Asphaltschnittkanten bei den Baustellen der Telekom nicht versiegelt wurden.

Marktbaumeister Peter Hasenknopf gibt zur Kenntnis, dass es sich bei dem derzeitigen Verschluss um ein Provisorium handelt, die Kanten im Frühjahr nachgeschnitten und sodann im Heißverfahren bituminös vergossen werden.

- GR Richard Schwab erkundigt sich, welche Arbeiten am Lehnerparkplatz derzeit ausgeführt werden.

Marktbaumeister Peter Hasenknopf antwortet, dass dort die Fahrgasse mit einer 6 m breiten Asphalttragdeckschicht versehen wird. Dies erleichtert die Schneeräumung und verhindert zugleich die immer wieder auftretende Schlaglochbildung in diesem Bereich, die Stellplatzflächen bleiben weiterhin kiesgebunden.

Ende der öffentlichen Sitzung!

Sitzungsende: 18.52 Uhr

Sämtliche Beschlüsse wurden einstimmig gefasst.

Für das Protokoll:
47/pl

Der Vorsitzende:

Markus Hölzl

Franz Rasp

Verteiler: Alle Mitglieder des Marktgemeinderates

Niederschrift

über die **öffentliche** Sitzung des Bauausschusses am Montag, den 27. November 2017, 18.00 Uhr im Rathaus, Sitzungssaal.

Über die Anwesenheit der Mitglieder gibt die 1. Niederschrift vom gleichen Tage näheren Aufschluss.

Der Bauausschuss fasste nachfolgenden

Beschlussvorschlag

für den öffentlichen Teil der Marktgemeinderatssitzung:

1. Neuaufstellung des Bebauungsplans „Eberweinweg“ (Aufstellungsbeschluss)

Mit der Neuaufstellung des Bebauungsplans „Eberweinweg“ besteht Einverständnis. Zur Übernahme der Planungskosten ist mit der Eigentümerin ein städtebaulicher Vertrag zu schließen.

Das Bebauungsplanverfahren ist einzuleiten.

Ende der öffentlichen Sitzung!

Sitzungsende: 18.52 Uhr

Der Beschlussvorschlag wurde einstimmig gefasst.

Für das Protokoll:
47/pl

Der Vorsitzende:

Markus Hölzl

Franz Rasp

Verteiler: Alle Mitglieder des Marktgemeinderates